

**Verlegehinweise Profile für mehrschalige
Lichtplatten (Stegplatten, Hohlkammerplatten
Polycarbonat, Acrylplatten, Brechkammerplatten)
Kunststoffprofile und Aluminiumprofile +
Wandanschluss**

siehe auch ZEVENER SPROSSE + MENDIGER-Profil

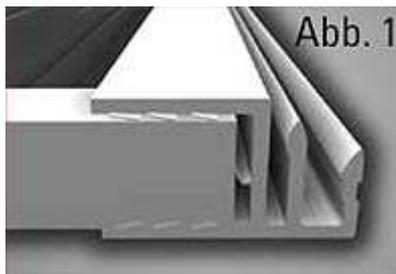
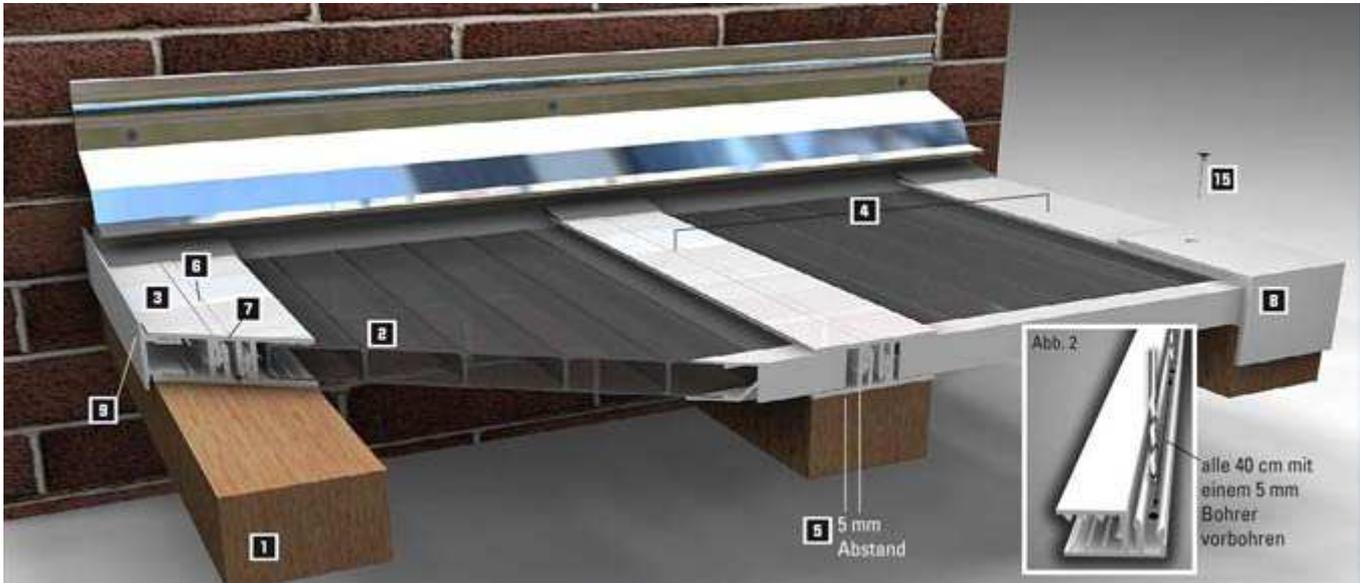


Abb. 1 Verlegung mit 2-teiligem Kunststoffprofil

1. Aufbau der Konstruktion **1** und Vorbereitung der Stegplatten **2** gemäß „Allgem. Verlegehinweise“
Achtung: Achsmaß v. Mitte Profil bis Mitte nächsten Profils 3 cm größer als

eingesetztes Plattenmass; z.B. bei Stegplatte v. 98-cm-Breite + 3 cm „Spiel“ von Mitte Profil zu Mitte Profil -also 103 cm

2. Profil **3** auf Längsseiten der Stegplatten **2** aufstülpen;

Achtung: Platte 5 mm Abstand **5** zum Verlegeprofil - vorgegeben durch Abstandhalter; beachten, Profil seitenverkehrt mit gegenüberliegender Seite aufgedrückt wird, um späteres „Ineinanderklippen der Profile zu ermöglichen; Platten wie z.B. Polycarbonat einseitiger UV-Schutz diesen UV-Schutz immer nach oben verlegen, Kennzeichnung durch Folie!

3. Abbildung 2: Vorbohren mit 5-mm-Bohrer (längs alle 40cm)

4. vorbereitete Stegplatten (Element) auf Unterkonstruktion legen u. ausrichten gem. Unterkonstruktion u. Wasserlauf; befestigen m. Schrauben (4,2x 32 mm V2A Kreuzschlitzschraube) aus Zubehörprogramm; nächste Element in das bereits befestigte Profil „einklippen“ und auf anderen Seite wieder mit Unterkonstruktion verschrauben; ff dieses Vorgangs bis Ende Verlegung aller Platten

5. Bremswinkel (Abrutschsicherung f. Stegplatten) **8** auf Profilende/Traufseite legen; Bremswinkel u. Profil vorbohren analog Pkt. 4; Bremswinkel z.B. mittels Torx Schraube **15**, weiß, 4,8 x 60 mm mit Unterkonstruktion (Längsbalken) befestigen

6. Verschließen beider Abschlusseiten mit Randleisten **9**.

ACHTUNG: da Oberteil der Mittel- und Längsprofile geklippt wird, keine Edelstahlschrauben zur Befestigung erforderlich – zusätzlicher Nutzungen ohne Einschränkung des Gebrauchswerts

Verarbeitung

Bohren

Befestigung mit Profilen-„schwimmend“ d.h. **OHNE** Verschraubungen bzw. Bohrungen v. Stegplatten
Bohrungen in Stegplatten unüblich

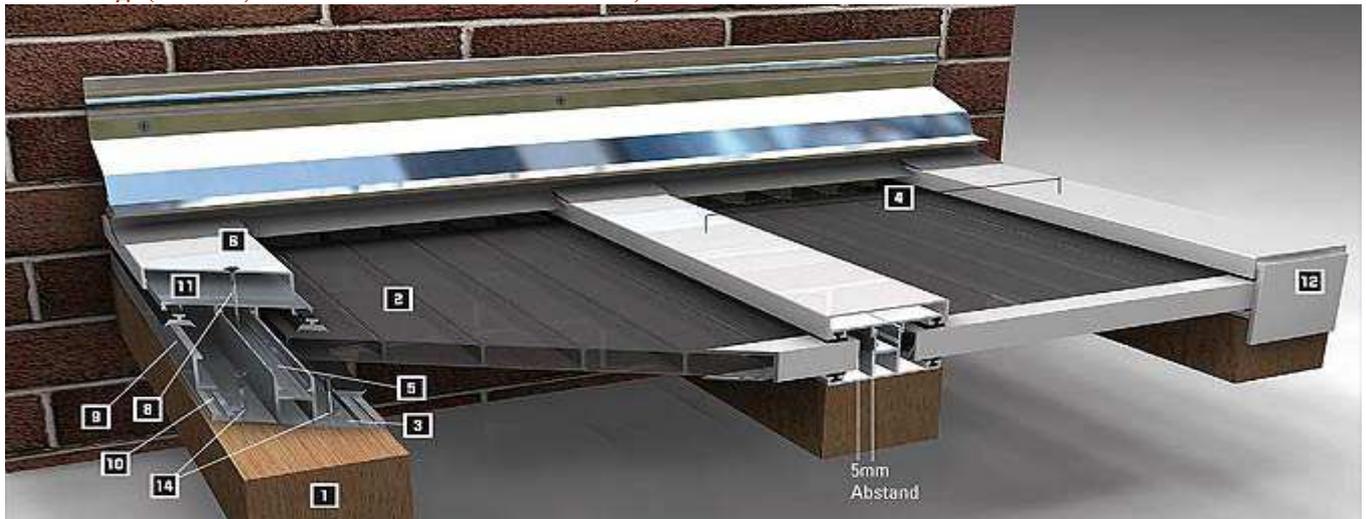
Schneiden von Stegplatten - Hohlkammerplatten - Längenzuschnitt

in geringen Dicken mit scharfer Klinge; höhere Stärken mit Kreis- oder Stichsäge (tragbar bzw. feststehend); Sägeblätter aus Hartmetall o. Schnelldrehstahl, feinzahnnig!
anfallende Späne entfernen; - staub-, oel- u. wasserfreie Druckluft verwenden

ACHTUNG: Profile zur Befestigung v. Stegplatten als Wandplatten für Windschutz bzw. Sichtschutz tw. verfügbar!

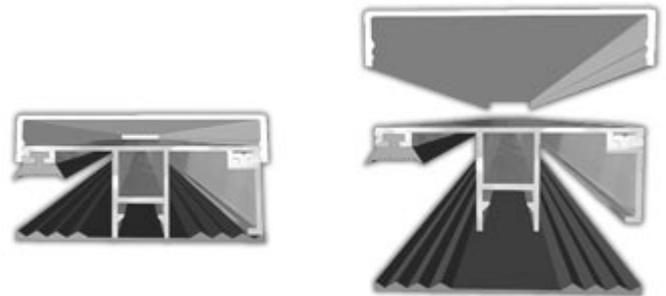
Montage Stegplatten mit Aluminiumprofilen – zweiteilig (zusätzl, Klemmdeckel-Sonderzubehör)

Alternativ OHNE Unterprofil – dafür Auflageband!



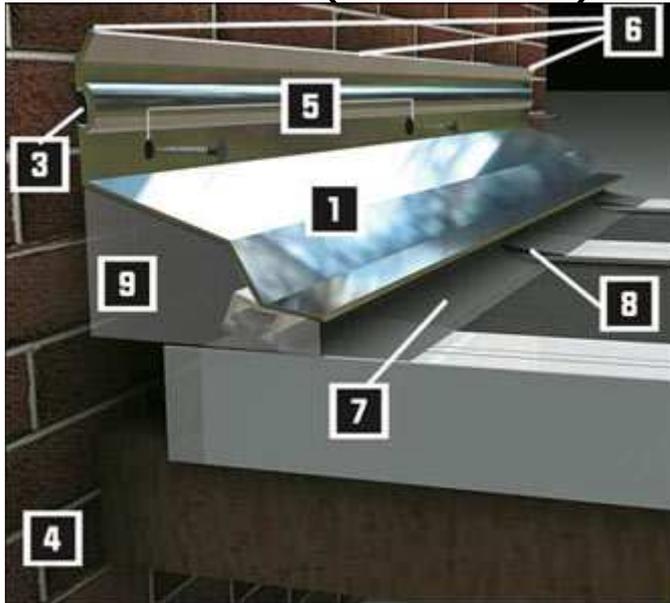
1. Aufbau Unterkonstruktion **1** und Vorbereitung Stegplatten **2** siehe: „Allgemeine Verlegehinweise
2. zunächst Unterprofil **3** auf vorbereiteter Unterkonstruktion **1** ausrichten; Achsmaß **4** von Mitte Profil bis Mitte Profil, beträgt 3 cm mehr als Plattenbreite /also z.B. Stegplatte 98-cm-breit + 3cm-gesamt: 101-cm-sog. Achsmaß v. Mitte Profil zu Mitte nächsten Profils; nunmehr Vorbohrungen (6mm) i.Unterprofil **3** mit 40-cm-Längen- abstand **5** wechselseitig neben Mittelprofil **14**, ausgerichtetes Profil jetzt mittels unserer Kreuzschlitzschraube V2A 4,2 x 32 mm **14** auf die Unterkonstruktion **1** schrauben
3. Randabschlusschiene **9** in dafür vorgesehene Kederkanäle an jeweilige Randseiten **10** einführen -desh. Schienen ohne Dichtung
4. Vorbereitete Platten gem. „Allg. Verlegehinweise“ auf Dichtungen der Unterprofile legen; dabei beachten, dass bei Platten mit einseitigem UV-Schutz geschützte Seite nach oben liegt; Platten **2** parallel zum Mittelsteg **5** ausrichten; **Achtung:** natürliches Dehnungsverhalten beachten (pro Plattenmeter ca. 5mm in Länge u. Breite)-daher Abstand an Schmalseite gegen Wand/First und seitlich mittig der Profile mit Abstand ca. 5mm **5** zum Mittelsteg
5. Oberprofile **11** auf Unterprofile **3** setzen; Befestigung Oberprofil **11** im Abstand v. 30 cm mit selbstschneidenden Schrauben im Mittelsteg **5** d. verlegten Unterprofils **3** mit verfügbarer Schraube des Lieferprogramms **8** JT3 5,5 x 32 mm; alternativ mit Schraube JA3 6,5 x 75 mm des Lieferprogramms (durchgehend direkt Befestigung auf Unterkonstruktion **1** **Achtung:** bei Nutzung Schrauben JA2 6,5x75mm Profil in dafür vorgesehener Bohrrille im 30-cm-Abstand mit 8-mm-Bohrer vorbohren;
6. Abrutschen der Stegplatten **2** wird durch am unteren Ende d. Profile zu befestigenden Bremswinkel **12** verhindert; Befestigung Bremswinkel mit Schraube JT3 5,5 x 35 mm aus Edelstahl, selbstbohrend -im Programm; alternativ 8- mm-Vorbohren u. o.g. Schraube JA3 6,5 x 75 mm direkt in Unterkonstruktion befestigen; **Achtung:** Bremswinkel so montieren (leichter Abstand), dass eventuell anfallendes Kondensat aus Profilen entweichen kann.; zur optischen Aufwertung Alu-Klemmdeckel **6**, weiß verfügbar (aufklippbar)

Alternativ-Verlegung Duo-Profil mit Auflageband



1. Wie links beschrieben.
2. TPE-Auflageband auf Unterkonstruktion (Balken) fixieren
3. Stegplatten auf das Auflageband mit Abstand zwischen Platten v. 3 cm in Wasserlaufrichtung; **Achtung:** ebenfalls Dehnungsverhalten der Stegplatten beachten!
4. oberes Alu-Mittelprofil mit Steg nach unten auf Platten legen u. ausrichten; Profil mittig alle 30 cm mit 8-mm-Bohrer vorbohren; Befestigung mit Edelstahlschraube JA3 6,5x64 E16 – im Lieferumfang; für Randabschluss vorhandene Mittelprofile „umfunktioniert“ durch Anbringung einer sog. Randeinschubleiste in offene Seite v. Mittelprofil (dafür Lieferung nur mit einer eingezogenen Dichtung; links und rechts des neuen Stegdachs also oberes Alu-Mittelprofil als Abschlussprofil nutzen unter Schließung der nach außen offenen Seite mit o.g. Randeinschubleiste
5. weitere Schritte analog üblicher Verlegung

Wandanschluss (für alle Profile)



Wandanschluss vorbereiten **1** durch Eindrücken der Runddichtung in den dafür vorgesehenen Halbrundkanal **3** Wandanschluß an Hauswand **4** mit Schraubenabstand **5** von 50 cm verschrauben; obere Versiegelungskante **6** mit Silikon als zusätzliche Sicherheit versiegeln; breite Lippendichtung **7** an Profilkanten **8** so anschneiden, daß diese auf Dachplatten UND Profil eng anliegt; seitliche Wandabschlußkappen (Zubehör, *extra* bestellen!) **9** zur optischen Verschönerung montieren.... Achtung: vor Montage Wandanschlussprofile beachten, daß Stegplatten ausreichend Dehnungstoleranzen zur Wandseite haben (abgedeckt durch Wandabschlußprofil)

Attika-Profil als Seitenabschluss (für alle Profile – für alle Stegplatten)

Um einen sauberen, pflegeleichten u. witterungsbeständigen Abschluß am Ortgang (seitliche Abdeckung der Stegplatten/Profile) zu erreichen, lässt sich ein Seitenabschlussprofil anbringen. Dieses Profil ist universal nutzbar. Es wird direkt an der Unterkonstruktion/Sparren verschraubt; Terrassendach oder eine Balkonüberdachung erhalten dadurch zugleich eine optische Aufwertung.

